

visana

Forum

Gesundheitsmagazin
2/2023

6

Der richtige Umgang
mit Akkus

14

Réseau de l'Arc:
Erste Organisation mit
integrierter Versorgung
Für mehr Qualität und
tiefere Kosten

34

Gesundheitspolitiker
Pierre Alain Schnegg
im Gespräch

visana



Gesundheit im Alltag

- 4 Ein Notfall zu Hause – was tun?
- 6 Achtung, Brandgefahr: E-Bike- und Smartphone-Akkus**
- 8 Gut versichert in den Auto-Herbst
- 9 Nachhaltig vorsorgen mit LibertyGreen
- 10 Visana-Mitarbeiter im Porträt



Fokus

- 12 Zukunft von Visana: CEO Angelo Egli im Gespräch
- 14 Die erste Gesundheitsorganisation mit integrierter Versorgung der Schweiz: Réseau de l'Arc**
- 20 «VIVA» – das neue Grundversicherungsmodell



Service und Engagement

- 22 Wettbewerb
- 23 Danke «Chrigu» Stucki!
- 24 Überraschung am Visana Sprint**
- 26 Digitale Helfer und Wellness-Schecks
- 28 Erlebnisreicher Herbst am Vierwaldstättersee
- 30 Herbstangebote im Visana Club
- 32 Gut zu wissen
- 34 Interview mit Pierre Alain Schnegg

Liebe Leserin, lieber Leser

Wir versuchen jeden Tag, genau die Krankenkasse für Sie zu sein, die Ihren Erwartungen entspricht. Die sich für Sie einsetzt, die Ihre Lebenswirklichkeit kennt, die konsequent «nach bi de Lüt» ist. Wir wollen ein «Gesundheitssystem» gestalten, das seinen Namen verdient.

Dazu gehört das Engagement für das Modell der integrierten Versorgung. Zusammen mit dem Kanton Bern und Swiss Medical Network bauen wir im Jura-bogen die Gesundheitsorganisation Réseau de l'Arc auf. Integrierte Versorgung heisst: alles aus einer Hand für mehr Qualität und tiefere Kosten. Werfen Sie ab Seite 14 einen Blick hinter die Kulissen der integrierten Versorgungsregion und erfahren Sie mehr über unser innovatives Grundversicherungsmodell «VIVA».

Réseau de l'Arc wird schweizweit die erste integrierte Gesundheitsorganisation sein – und eine Pionierleistung für die Etablierung der integrierten Versorgung. Wir werden unsere Partnerschaft mit Swiss Medical Network weiter ausbauen, sodass sich das integrierte Versorgungsmodell auch in anderen Regionen der Schweiz durchsetzen kann.

Um unser Leistungsvermögen weiter zu steigern, schliessen wir uns mit Atupri unter dem Dach von «Atusana» zusammen. Damit gehören wir fortan mit mehr als einer Million Versicherten zu den grössten Krankenversicherungs-Gruppen der Schweiz. Grösse ist wichtig, weil wir so unsere Marktmacht in die Waagschale werfen können bei Verhandlungen um Leistungsangebote, im Einkauf oder bei der Umsetzung unserer Vision eines Gesundheitssystems, das Ihnen einen Mehrwert bringt. Mehr dazu im Interview auf Seite 12.

Zudem lade ich Sie herzlich ein, den Visana Sprint mitzuverfolgen und dabei unsere Leichtathletikstars von morgen kennenzulernen, mehr über die Vorteile unserer neuen Vorsorgelösung LibertyGreen zu erfahren sowie an unseren Wettbewerben teilzunehmen.



Herzlich grüsst Sie

Ihr Angelo Egli, CEO

A handwritten signature in blue ink, reading "A. Egli". The signature is fluid and cursive.



Ein Notfall zu Hause – was tun?

Ruhig bleiben, wenn es am schwierigsten ist. Wer zu Hause einen Notfall erlebt, sollte kühlen Kopf bewahren und wissen, was zu tun ist. Unsere Checklisten, Telefonnummern und Tipps helfen Ihnen dabei.

Text

Hannes Bichsel

Bild

Alfonso Smith

Ein ganz normaler Sonntagnachmittag: Matteo S. und seine Partnerin genießen die freie Zeit zu Hause. Auf einmal klagt er über diffuse Bauchschmerzen, die er nicht einordnen kann. Eine Magenverstimmung? Irgendwann verlagern sich die Schmerzen in den rechten Unterbauch. Matteo spürt einen stechenden Schmerz, ihm wird übel, und auf der Höhe des Bauchnabels zieht es stark. Ist es der Blinddarm?

Symptom-Checker und Medi24 als erste Anlaufstelle

Was wir landläufig Blinddarmentzündung nennen, ist eigentlich eine Entzündung des Wurmfortsatzes, des Appendix, deshalb die Diagnose Appendizitis. Matteo schert sich grad wenig um korrekte Bezeichnun-

Notruf 144 wählen – so bereiten Sie sich vor

Bewahren Sie Ruhe. Nehmen Sie sich trotz Aufregung bewusst einen Moment Zeit, damit Sie diese Fragen beantworten können:

- Wer telefoniert?
- Wo ist der Notfallort?
- Wie viele Verletzte gibt es?
- Was ist passiert?
- Ist die Patientin oder der Patient ansprechbar oder bewusstlos?

gen, sondern will in der Well-App herausfinden, was die Symptome bedeuten könnten. Hier gibt es einen Symptom-Checker, doch die Zeit drängt. Seiner Freundin fällt ein, dass Medi24 (Nummer 0800 633 225) jederzeit weiterhilft. Matteo soll sofort in die Notfallaufnahme. Via Telefonnummer 144 alarmiert seine Freundin die Ambulanz und packt das Wichtigste ein.

Checkliste für den Spitalaufenthalt

- Versichertenkarte
- weitere Gesundheitsausweise
(wie Allergiepass oder Impfkarte)
- persönliche Toilettenartikel und Medikamente
- bequeme Kleider, Pyjama, Unterwäsche
- Lesestoff, Handyladekabel, Kopfhörer
- Brille, Portemonnaie mit etwas Kleingeld

Halbprivate Abteilung dank Spital Flex

Die Ambulanz bringt ihn ins Spital, wo er direkt operiert wird. Eine Blinddarm-OP ist ein risikoarmer Routineeingriff mit einer sehr hohen Erfolgsquote. Matteo ist froh, dass es ihm besser geht, als er zusammen mit einem anderen Patienten im Zimmer liegt. Da er kürzlich die Spitalzusatzversicherung Flex abgeschlossen hat, konnte er die Abteilung wählen und entschied sich beim Eintritt für halbprivat. Folgende Kosten sind versichert: Unterkunft und Verpflegung, Krankenpflege, Arzthonorare, ärztlich verordnete diagnostische und therapeutische Massnahmen und Medikamente sowie die Narkose und die Benützung des Operationssaals.

Erste Anlaufstellen bei einem Notfall

- **Sanität, Telefonnummer 144**
- **Medi24, Telefonnummer 0800 633 225:** Rund um die Uhr verfügbar, kostenlos für Visana-Versicherte.
- **Well-App:** Per Doctor Chat rund um die Uhr mit einer Ärztin oder einem Arzt chatten und mit dem Symptom-Checker innert weniger Minuten eine Einschätzung und eine Empfehlung erhalten. Für Visana-Versicherte kostenlos.
- **Hausarzt oder Hausärztin:** Speichern Sie die Nummer in Ihrem Smartphone.

Zum Glück gut versichert

Nach drei Tagen darf er nach Hause und reicht alle Rechnungen bei Visana ein. Die Grundversicherung übernimmt gemäss Krankenversicherungsgesetz (KVG) die Kosten als Fallpauschale für die Blinddarmoperation, nachdem Matteo seine Franchise und den Selbstbehalt bezahlt hat. Er muss sich auch an den Kosten für die halbprivate Abteilung beteiligen: Mit seinem Modell «Spital halbprivat» zahlt er die ersten 2000 Franken selbst, den übersteigenden Teil der Kosten übernimmt die Zusatzversicherung unbegrenzt. Eine Reha oder Kur war nicht nötig, allerdings hätte Visana aufgrund der Spitalzusatzversicherung während maximal 28 Tagen 50 Franken pro Tag gezahlt. Dank der schnellen Reaktion seiner Partnerin und der Aufforderung von Medi24, direkt die Notfallstation aufzusuchen, nahm dieser Schockmoment doch noch ein gutes Ende. ■



→ visana.ch/spital



«Einen defekten Akku sofort auswechseln»

Sie stecken in unseren E-Bikes und Smartphones: Lithium-Ionen-Akkus sind aus der modernen Welt nicht mehr wegzudenken. Mit ihrer Verbreitung steigt jedoch auch die Gefahr von Bränden und Explosionen, denn diese Akkus haben ein grösseres Gefahrenpotenzial als herkömmliche Batterien.

Text
Nicolas Hausammann

Bilder
iStock, zVg

Sind Sie sich der Gefahr einer Akku-Explosion bewusst? Sie ist real. So geschehen bei einem Visana-Versicherten in Bern Ende letzten Jahres. Unser Kunde lud den Akku seines E-Scooters auf, den er über ein halbes Jahr nicht benutzt hatte. Dabei explodierte der Akku plötzlich. Das Ergebnis: Wohnungsbrand und Totalschaden am Hausrat. Glücklicherweise wurde niemand verletzt, und es blieb für alle Beteiligten bei einem Schock. Die Hausratversicherung von Visana ersetzte dem Versicherten sein beschädigtes Hab und Gut rasch und unkompliziert.

«VisanaForum» wollte von einem Experten wissen, wie sich das Risiko vermindern lässt und wie im Fall einer Akku-Explosion oder eines -Brands zu reagieren ist. Wir haben deshalb bei Daniel Röösl, Bereichsleiter der Beratungsstelle für Brandverhütung (BFB), nachgefragt.

Daniel Rössli

Bereichsleiter BFB



Haben Sie in den letzten Jahren einen Anstieg bei den durch Lithium-Ionen-Akkus verursachten Bränden bemerkt?

Akku-Brände werden in der Schweiz nicht zentral erfasst. Entsprechend verfügen wir über keine aussagekräftige Statistik. Aus unserer Sicht nehmen Akku-Brände jedoch zu. Dies auch darum, weil in der Schweiz Millionen von Lithium-Ionen-Akkus im Einsatz sind, Tendenz steigend.

Welche Arten von Batterien und Akkus sind dabei besonders anfällig?

Lithium-Ionen-Akkus haben eine wesentlich höhere Energiedichte als herkömmliche Batterien. Entsprechend stärker fällt die Reaktion bei einer Fehlmanipulation oder einem technischen Defekt aus. Im Modellbau werden oftmals Lithium-Polymer-Akkus verwendet. Im Vergleich zu den Lithium-Ionen-Akkus reagieren diese noch empfindlicher auf Beschädigungen, Überladungen oder auf die Temperatur. Daher ist es besonders wichtig, die Gebrauchsanleitung zu lesen und einzuhalten.

Wie verhindern wir Akku-Brände?

Das Brandrisiko lässt sich mit einigen Vorsichtsmassnahmen verringern. Viele Akku-Brände ereignen sich beim Laden. Es ist darum sehr wichtig, immer das Originalladegerät zu verwenden und einen defekten Akku sofort auszuwechseln. Bei der Lagerung ist zudem darauf zu achten, dass der Akku keiner direkten Sonneneinstrahlung ausgesetzt ist. Alle Brandverhütungstipps im Umgang mit Lithium-Ionen-Akkus finden Sie auf unserer Website bfb-cipi.ch/akku.

Wie sollte man reagieren, wenn der Akku trotzdem Feuer fängt?

Akku-Brände sind sehr schwierig zu löschen. Wegen der grossen Energiedichte kann eine Hitze von über 1000 Grad freigesetzt werden. Fängt ein Akku Feuer, muss sofort der Stecker des betroffenen Geräts gezogen werden. Falls dies nicht mehr möglich ist, kann die Sicherung des betroffenen Bereichs ausgeschaltet werden. Wichtig ist, sofort die Feuerwehr unter der Nummer 118 zu alarmieren und sich danach möglichst rasch in Sicherheit zu bringen. Um im Notfall schnell reagieren zu können, empfehlen wir, in allen Räumen, in denen Akkus geladen werden, Rauchmelder zu installieren. ■

Hausratversicherung – zu Hause gut betreut

Eine Hausratversicherung schützt Ihre persönlichen und beweglichen Besitztümer – wie Möbel, Kleidung oder Schuhe – nicht nur bei einem Akku-Brand. Die Hausratversicherung ersetzt Ihre persönlichen Gegenstände bei Schäden infolge von Feuer und Elementarereignissen, bei Wasserschäden oder Diebstahl. Visana geht dabei noch einen Schritt weiter: Mit der Hausrat-Kasko schützen Sie Elektrohaushaltgeräte, Musikinstrumente, Mobiltelefone, Uhren, Schmuck und vieles mehr gegen Beschädigungen aller Art. Wenn Sie beispielsweise unabsichtlich eine Tasse Tee über Ihren Laptop schütten, übernehmen wir die Kosten für die Reparatur oder dessen Ersatz.

Jetzt sparen

Als Visana-Kundin oder -Kunde erhalten Sie und Ihre Familienangehörigen 10 Prozent Rabatt auf die Hausratversicherung. Weitere 10 Prozent Rabatt gewähren wir Ihnen, wenn Sie auch die Privathaftpflicht- und die Gebäudeversicherung bei uns abschliessen.

3000 myPoints-Punkte geschenkt

Mit dem Abschluss einer Hausrat-, Privathaftpflicht- oder Gebäudeversicherung sammeln Sie übrigens automatisch Punkte im digitalen Bonusprogramm myPoints, die bis zu 120 Franken pro Jahr wert sind.



Mehr zu unserer Hausratversicherung
→ visana.ch/hausrat

Auch hinter dem Steuer gut versichert

Nina hat sich kürzlich ein Occasionsfahrzeug gekauft und die neue Autoversicherung von Visana abgeschlossen. Mit beiden Entscheidungen ist sie zufrieden. Nun steht der erste Reifenwechsel an.

Text
Sara Steinmann

Bild
Visana



Kollege Luca hat Nina schon beim Autokauf beraten. Auch jetzt wendet sie sich wieder an ihn. «Von Ostern bis Oktober Sommerpneus», weiss Luca. «Doch bald steht der Herbst vor der Tür.» Zeit also, um sich eine Werkstatt zu suchen, die ihr die Winterreifen fachgerecht montiert.

Mit der Vollkaskoversicherung entspannt unterwegs

Ist es draussen nasskalt, liegt Laub auf der Strasse oder fällt der erste Schnee, spielt die Sicherheit eine umso grössere Rolle. Eine Kollision oder ein Auffahrunfall ist schnell passiert. Und wenn es kracht, wird es richtig teuer. Doch Nina ist mit ihrer Autoversicherung von Visana auf der sicheren Seite. Sollte sie bei ihrem oder einem anderen Auto einen Schaden verursachen, zahlt Visana die Reparatur und den Ersatzwagen, falls nötig, Nina muss nur für den Selbstbehalt aufkommen. Als sie das neu bereifte Auto aus der Werkstatt holt, freut sie sich sogar ein wenig auf den Herbst. Und sollte etwas passieren, kann sie auf Visana zählen. ■

Vorteile der Visana-Autoversicherung

- Garantierte Fixprämie statt Bonus-Malus-System
- Attraktive Prämienrabatte
- Einjahresverträge
- Freie Wahl der Autowerkstatt
- Umfassende Deckung bei Glasbruch
- Grobfahrlässigkeit ist abgedeckt
- 10 Prozent Rabatt für Visana-Versicherte



→ visana.ch/autoversicherung

Nachhaltig anlegen muss nicht teuer sein

Für junge Menschen gibt es sicher aufregendere Themen als Sparen oder Anlegen. Dabei kann sich Finanzwissen wortwörtlich auszahlen. Würden Sie Ihrem jüngeren Ich womöglich raten, sich früher damit zu beschäftigen?

Text
Daniel Berger

Illustration
LibertyGreen

Es ist offensichtlich: Je eher wir anfangen zu sparen oder Geld anzulegen, desto mehr bleibt später – die Zeit arbeitet für uns. Die Altersvorsorge in der Schweiz basiert auf einem 3-Säulen-Prinzip: 1. die AHV, 2. die berufliche Vorsorge/Pensionskasse und 3. die private Vorsorge. So weit, so bekannt. Während die beiden ersten Säulen irgendwie Selbstläufer sind, braucht es für die 3. Säule mehr Effort.

Vermögen aufbauen und Steuern sparen

3a-Vermögen aufbauen ist bei einer Bank oder Versicherung möglich. Beide Varianten haben Vor- und Nachteile, das Wichtigste aber: Der einbezahlte Betrag lässt sich eins zu eins vom steuerbaren Einkommen abziehen. 2023 sind das maximal 7056 Franken für Angestellte mit Pensionskasse.



→ visana.ch/vorsorge

Kostengünstige Vorsorgestiftung und Visana-Partnerin

Mit der 3a-Lösung von LibertyGreen (visana.libertygreen.ch) legen Sie nicht nur nachhaltig und sozial verantwortungsvoll an. Sie profitieren mit einer All-in-Gebühr von 0,00 bis 0,38 Prozent, ausserdem von unschlagbaren Konditionen – tiefsten Gebühren und voller Transparenz. Anlegerinnen und Anleger können zwischen einer risikofreien Kontolösung oder einer Wertschriftenlösung mit fünf unterschiedlichen Anlagestrategien wählen. Ob risikofreudig oder nicht, ein Blick auf das Angebot lohnt sich. ■

Ihre Vorteile mit LibertyGreen 3a

- Sie profitieren von tiefsten* Gebühren.
- Sie investieren nachhaltig und preiswert
- Sie schützen die Umwelt und sparen Steuern
- Sie wählen zwischen verschiedenen Anlagestrategien mit unterschiedlichem Risiko
- Sie bezahlen keine Fondsmanagementkosten
- Das Portfolio steht für verantwortungsvolles, ethisches, soziales und ökologisches Anlegen

*Vergleich der durchschnittlichen Kosten der 3a-Wertschriftenlösungen von Viac, Finpension, Frankly, Freeme, GKB Gioia 3a und Selma Finance (Mai 2023).



Text
Stephan Fischer

Bild
Adriana Leibundgut



«Visana war ein Glücksfall für mich»

Dejan Mikic begann 2017 als Sachbearbeiter bei Visana. Eine Spontanbewerbung einzureichen, hatte sich ausgezahlt, denn sein Profil passte auf eine freie Stelle. Dies war der Start zu einer Karriere, die er so nicht erwartet hatte. Seit einem Jahr ist er Gruppenleiter und führt ein Team von fünf Personen.

Zur Person

Dejan Mikic (27) wohnt zusammen mit seiner Verlobten in Thun, wo er auch aufgewachsen ist. Rennvelo fahren, Joggen, Fussball und Thai-Boxen gehören ebenso zu seinen Hobbys («Wenn ich keine Zeit für Bewegung habe, fehlt mir etwas») wie Kochen und Zeit mit der Familie – vor allem mit seiner kleinen Nichte – zu verbringen. «In meinen Ferien fahre ich am liebsten ans Meer. Griechenland, speziell Rhodos, ist mein Favorit.»

«Als ich 2017 bei Visana begann, ging ich davon aus, dass ich nur kurz hier sein würde», erinnert sich Dejan Mikic. Es kam anders. Nach der KV-Lehre und kurzen Abstechern zur Eidgenössischen Steuerverwaltung und zum Fedpol entschied er sich, eine zweite Lehre zu machen: als Elektroinstallateur mit Fernziel Elektroingenieur. «Ich werde nicht glücklich im Büro», glaubte er damals. Nach wenigen Monaten erlitt er jedoch einen Arbeitsunfall und brach die Lehre auf Anraten der Ärztin ab. Was jetzt?

Spontanbewerbung lohnt sich

Der Unfall hinterliess glücklicherweise keine bleibenden Schäden. Die Suche nach einer neuen Stelle – zurück ins Büro – gestaltete sich jedoch schwierig. «Dass ich bei Visana landete, war ein Glücksfall», sagt Dejan Mikic. Weil sein Bruder die Lehre bei Visana absolvierte, reichte er dort eine Spontanbewerbung ein. Zwei Wochen später erhielt er einen Anruf der HR-Abteilung, sein Dossier passte auf eine Stelle als Sachbearbeiter. Da er auch im Bewerbungsgespräch überzeugte, kümmerte er sich kurz danach bereits um die Vertragsadministration im Zusatzversicherungsbereich.

Unterstützung bei der Weiterbildung

«Visana ist ein super Unternehmen, und ich hatte ein tolles Team um mich herum», sagt er. Er habe relativ schnell einen inneren Drang verspürt, sich weiterzuentwickeln und mehr Verantwortung zu übernehmen. «Zum Glück hatte ich tolle Vorgesetzte, die mich unterstützten.» Auch bei seinem Wunsch, berufsbegleitend eine Weiterbildung als Betriebswirtschaftler HF zu machen. Gleichzeitig wurde er regelmässig in neue Projekte miteinbezogen, wo er das Gelernte gleich praktisch anwenden konnte.

Chance gepackt

Ende 2021 wurde der Bereich Leistungen, wo Dejan Mikic angesiedelt war, mit der IT zu einem neuen Ressort zusammengelegt. In den neuen Strukturen sollte eine Stabsstelle entstehen, die geradezu geschaffen für ihn gewesen sei, sagt er. Im Gespräch mit seinem damaligen Vorgesetzten sondierte er, ob dieser ihn überhaupt als Gruppenleiter sehe. Das tat er, und einige Bewerbungsgespräche später hatte Dejan Mikic den neuen Job im Sack. «Ich kannte ja

das Aufgabengebiet, und die zusätzliche Budget- und Controllingverantwortung kam mir entgegen, da ich bereits als kleiner Bub Freude an Zahlen hatte. Ich wusste, diese Stelle war meine Chance!»

Spass an der Arbeit

Seit genau einem Jahr ist Dejan Mikic Gruppenleiter Administration und Controlling im Ressort Digitalisierung und Operations. Zusammen mit seinem Team unterstützt er das Management, kümmert sich um interne und externe Anfragen und das Controlling (Budget). «Ich behaupte, ich habe das beste Team von Visana!», sagt er lachend und erklärt dies so: «Meine Mitarbeitenden sind fachlich top,

«Es macht Spass, bei Visana zu arbeiten!»

arbeiten sehr selbstständig und erfahren, weil sie teilweise schon sehr lange bei Visana sind. Aber vor allem passt es menschlich im Team. Wir vertreten die gleichen Werte, so hat sich ein toller Team-Spirit zwischen uns entwickelt. Mir macht es Spass bei Visana zu arbeiten.»

Auf seine berufliche Zukunft angesprochen, meint Dejan Mikic. «Bevor ich mir Gedanken über den nächsten Schritt machen kann, muss ich mir erst noch gewisse Fähigkeiten aneignen und mehr Erfahrungen sammeln. Was mich reizen würde, ist etwas in Richtung IT zu machen.» Das sei auch für Visana ein zukunftsweisendes Gebiet, ist Dejan Mikic überzeugt. Was aber genau auf ihn warte, wisse er noch nicht. Dass es oft anders kommt als geplant, weiss er aus eigener Erfahrung. ■



Mehr über Dejan Mikic im Video

➔ visana.ch/forum



Zur Person

Angelo Eggli (55) ist seit September 2019 CEO der Visana-Gruppe und zusätzlich (per 1. Januar 2024) designierter CEO der Krankenversicherungs-Gruppe Atusana, die aus dem Zusammenschluss von Visana und Atupri entsteht. Der studierte Jurist ist Berner Fürsprecher (Rechtsanwalt). Er verfügt über grosse Managementenerfahrung auf nationaler und internationaler Ebene in der Assekuranz und im Gesundheitswesen.

«Was wir tun, tun wir immer durchdacht»

Visana entwickelt sich durch den Zusammenschluss mit Atupri zu einer der grössten Krankenkassengruppen der Schweiz und mit dem Engagement für das Modell der integrierten Versorgung mit hoher Dynamik weiter.

Interview
Stephan Fischer

Bild
Gian Losinger

CEO Angelo Eggli erklärt im Interview, wie Visana zugunsten der Kundinnen und Kunden Einfluss nehmen und Mehrwert schaffen wird.

Angelo Eggli, Visana schliesst sich mit Atupri zu einer schweizweit führenden Krankenversicherungs-Gruppe zusammen und wird mit der Pionierrolle bei der Einführung und Etablierung der integrierten Versorgung zu einem immer einflussreicheren Akteur im Schweizer Gesundheitswesen. Zufall?

Angelo Eggli: Das ist natürlich kein Zufall. Aber auch nicht das Ziel, denn am Ziel sind wir noch lange nicht. Was wir tun, tun wir immer durchdacht. Visana ist ein Krankenversicherer, der «nach bi de Lüt» ist, also bodenständig, pragmatisch, lösungsorientiert. Wir wissen, woher wir kommen und wohin wir wollen. Das sind genau die Voraussetzungen, die erforderlich sind, um unser Gesundheitswesen auf höchste Qualität zu tragbaren Kosten auszurichten. Es hat also eine innere Logik, dass wir eine Pionierrolle mit dem Modell der integrierten Versorgung übernehmen und als neue grosse Berner Krankenversicherungs-Gruppe noch mehr Einfluss haben und nehmen werden.

Innere Logik?

Ja, wir richten uns auf den Mehrwert für unsere Kundinnen und Kunden aus. Die integrierte Versorgung, die wir zusammen mit der Spitalgruppe Swiss Medical Network und mit dem Kanton Bern im Jurabogen lancieren, ermöglicht den Mitgliedern der Gesundheitsorganisation Réseau de l'Arc eine umfassende Versorgung. Als Visana sehen wir in der integrierten Versorgung die optimale Lösung, um die Qualität zu steigern und die Gesundheitskosten nachhaltig effizient zu dämpfen. Wir sind davon überzeugt, dass wir damit ein echtes Bedürfnis der Kundinnen und Kunden aufnehmen. Und mit der neuen Krankenversicherungsgruppe Atusana werden wir unsere neue Marktmacht aus einer Position der Stärke zum Vorteil der Kundinnen und Kunden einsetzen und diese Vorteile direkt weitergeben.

Der 1. Januar 2024 wird zu einem bedeutsamen Stichtag. Dann erfolgt der Zusammenschluss unter dem Dach von Atusana. Gleichzeitig bleibt Visana selbstständig. Was bedeutet das ganz genau?

Visana bleibt Visana und damit weiterhin ein eigenständiges Unternehmen. Durch den Zusammenschluss unter einem Dach können wir aber Synergien nutzen und Ressourcen freisetzen. Wir kombinieren unsere Stärken und realisieren Grössenvorteile, denn gemeinsam zählen wir über 1 Million Versicherte. Da-

mit sind wir klarer Marktführer in unserer Heimregion Espace Mittelland. Alle Vorteile, die diese führende Rolle im Schweizer Gesundheitswesen mit sich bringt, geben wir direkt an unsere Versicherten weiter.

Die Lancierung der Gesundheitsorganisation Réseau de l'Arc im Jurabogen erfolgt ebenfalls per 1. Januar 2024. Wie weit sind die Arbeiten fortgeschritten? Was können Mitglieder von Réseau de l'Arc erwarten?

Wir haben mit VIVA ein interessantes Versicherungsprodukt für die Gesundheitsorganisation Réseau de l'Arc entwickelt. Die Genehmigung durch das Bundesamt für Gesundheit (BAG) liegt vor. VIVA ist für alle in der Region Jurabogen

«Visana bleibt Visana.»

wohnhaften Personen zugänglich und funktioniert wie eine Grundversicherung in einem alternativen Modell. Wer sich für die integrierte Versorgung entscheidet, wird zu einem Mitglied der Gesundheitsorganisation Réseau de l'Arc. Die Kundinnen und Kunden sind nicht mehr «nur» Patientin und Patient oder «nur» Versicherungsnehmerin und -nehmer wie in den traditionellen Modellen. Sie werden neu zu «Mitgliedern» der Gesundheitsorganisation, die es durch qualitativ hochwertige medizinische Leistungen und moderate Prämien zu überzeugen gilt. Ein Wechsel zurück in eine herkömmliche Grundversicherung wird im Rahmen des jährlichen Wechselfensters selbstverständlich immer möglich sein.

Visana ist sehr ambitioniert.

Wir fokussieren uns mit hoher Leistungskraft und grosser Leidenschaft auf unsere Ambitionen. Das lateinische Wort «ambitio» bedeutet Ehrgeiz. Wer ambitioniert ist, stellt sich anspruchsvollen Aufgaben und sucht den Erfolg. Wir sind ambitioniert, weil wir unseren Kundinnen und Kunden echten Mehrwert bieten wollen. ■

Réseau de l'Arc

Mit Réseau de l'Arc lancieren die Spitalgruppe Swiss Medical Network, der Kanton Bern und Visana die erste integrierte Gesundheitsorganisation der Schweiz. Gestartet wird am 1. Januar 2024 im Jurabogen.

Text
Yasmin Matthys

Illustration
SMN

Das Schweizer Gesundheitssystem steht vor grossen Herausforderungen: Steigende Gesundheitskosten, Fehlanreize in der medizinischen Behandlung und Fachkräftemangel bringen das Gesundheitssystem in der Schweiz an seine Grenzen. Gefragt sind neue Lösungen: eine qualitativ hochstehende, aber auch kosteneffiziente und koordinierte Gesundheitsversorgung. Réseau de l'Arc bildet das erste Schweizer Modell seiner Art für ein nachhaltiges und zukunftsfähiges Gesundheitswesen.

Im Zentrum steht die Gesundheit

Per 1. Januar 2024 lanciert Visana den eigens für Réseau de l'Arc konzipierten «VIVA-Gesundheitsplan». Das innovative, neue Hausarztmodell steht allen Bewohnern und Bewohnerinnen des Jurabogens offen und stellt das Gesundbleiben sowie das Gesundwerden in den Vordergrund. So sind zahlreiche medizinischen Leistungen, die der Prävention und Vor-

sorge dienen, für die Mitglieder von VIVA kostenlos. Durch individuelle Betreuungsprogramme für chronisch Erkrankte stellt VIVA zudem eine optimale Versorgung sicher, um mit Erkrankungen bestmöglich leben zu können. Getreu dem Motto «VIVA – aimer vivre» sollen VIVA-Mitglieder auf persönliche und individuelle Art und Weise dabei unterstützt werden, unterschiedliche Lebensphasen und Situationen zu meistern und gesund durch das Leben zu gehen.

Der Hausarzt als zentrale Anlaufstelle und Koordinator

VIVA und das Modell der integrierten Versorgung basieren auf der koordinierten und sinnvollen Vernetzung aller medizinischen Leistungserbringer mit dem Ziel, bestmögliche Behandlungsergebnisse zu erreichen.



Bei Réseau de l'Arc erfolgt die Patientenberatung und -begleitung immer zentral durch die Hausärztin oder den Hausarzt, den persönlichen «Navigateur de Santé». Alle medizinischen Leistungen, von der Grundversorgung, über Spitalleistungen bis hin zu Spitex und Pflegeheim, werden durch den Navigateur de Santé koordiniert und aus einer Hand durch die Gesundheitsorganisation Réseau de l'Arc erbracht. Somit wird eine ganzheitliche, individuelle und qualitativ hochwertige medizinische Versorgung für die Patientinnen und Patienten sichergestellt.

Die medizinische Qualität und Kosteneffizienz einer integrierten Versorgung wurde bereits international unter Beweis gestellt. Erfahrungswerte aus Spanien und den USA zeigen, dass die Gesundheitskosten bei diesen Modellen bis zu 25 Pro-

Das VIVA-Modell der integrierten Versorgung beruht auf drei Erfolgsfaktoren:



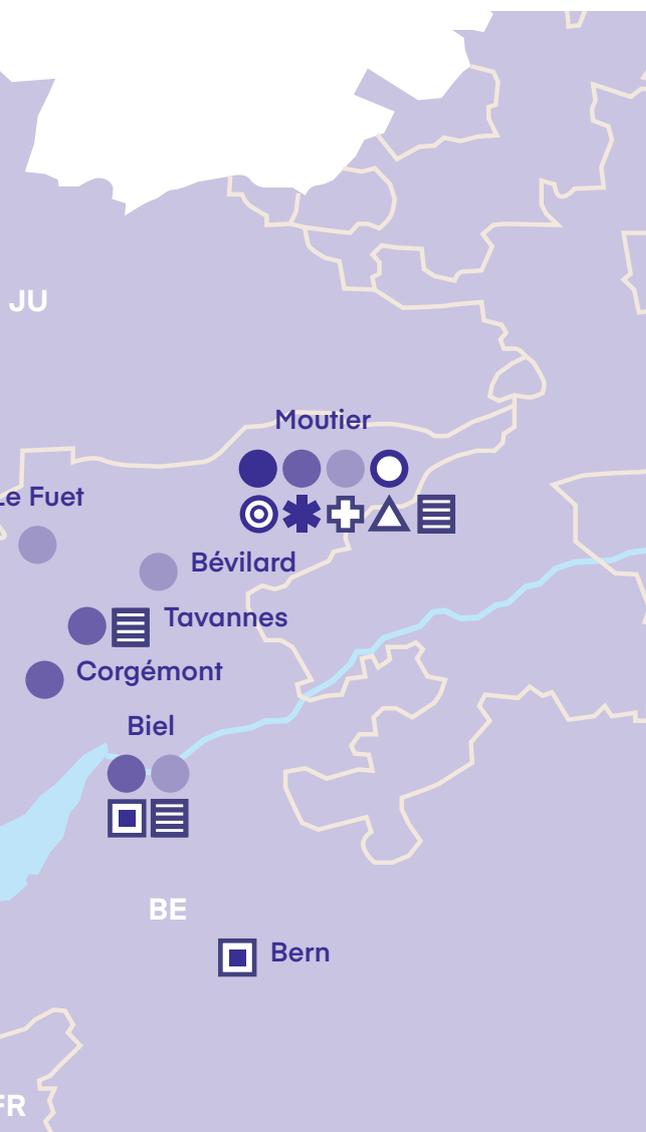
Die persönliche Betreuung ist im VIVA-Gesundheitsplan garantiert. Sie haben zu jeder Zeit Zugang zum «Navigateur de Santé» und Ihrem Case Manager, die sich Ihrem medizinischen Anliegen annehmen.



Der «Navigateur de Santé» und sein Team koordinieren Ihre medizinischen Anliegen und leiten die notwendigen Schritte für Ihre optimale Behandlung durch Fachspezialisten ein.



Die Prävention steht bei VIVA im Vordergrund, was die Menschen langfristig bei besserer Gesundheit hält.

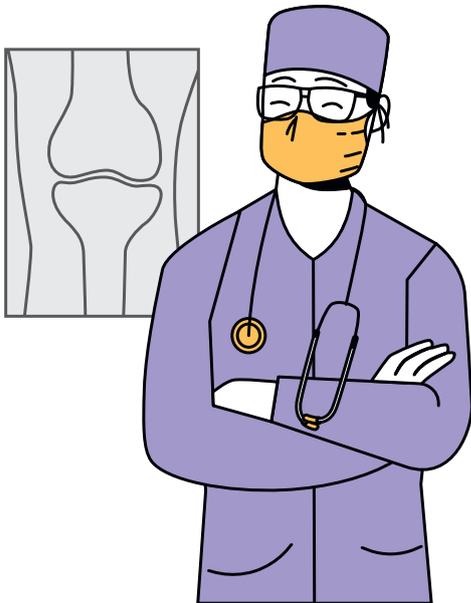


zent tiefer liegen als bei traditionellen Ansätzen. Wissenschaftliche Studien belegen zudem eine erhöhte medizinische Qualität. So leben beispielsweise Menschen im Schnitt in den USA rund sieben Jahre länger, wenn sie Kunden einer integrierten Gesundheitsorganisation sind.

Start am 1. Januar 2024 im Jurabogen

Réseau de l'Arc mit dem dazugehörigen VIVA-Gesundheitsplan startet am 1. Januar 2024 im Jurabogen. Das geografische Gebiet reicht von Delémont, Moutier über Biel und Saint-Imier bis nach La Chaux-de-Fonds mit rund 250 000 in der Region wohnhaften Personen. Die Gesundheitsorganisation Réseau de l'Arc besteht aus fünf Grundversorgungszentren, zwei Spitalern mit 350 Spitalbetten, zwei Altersheimen, Rettungsdiensten, der Pharmacie Interjurassienne und einem Radiologie-Institut mit insgesamt rund 1000 Mitarbeitenden in Medizin und Pflege. ■

Die integrierte Versorgung umfasst alle medizinischen Leistungen von der Grundversorgung über Spitalleistungen bis hin zu Spitex und Pflegeheim.



**Spitäler
(Saint-Imier und Moutier)**

Ärztin/Arzt
Physiotherapie
Ergotherapie
Rehabilitation



Psychiatrie

Therapeutin/Therapeut



**Spitex und
Pflegeheim**

Pflegepersonal

Illustration
Bold AG Kommunikationsagentur

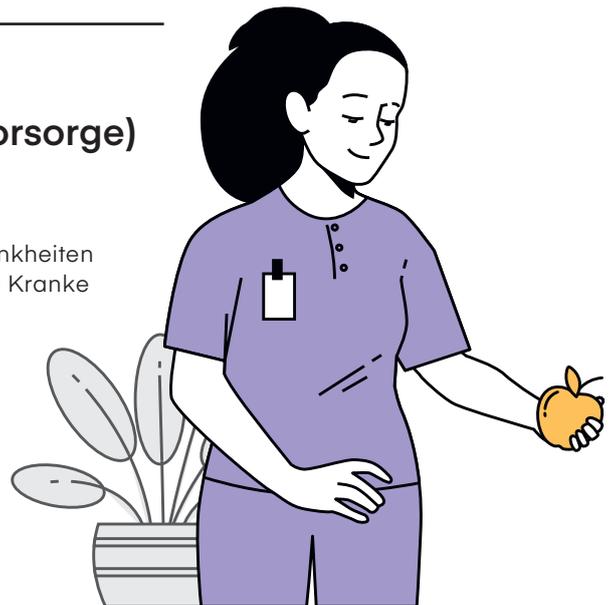
**Medicentres
(hausärztliche Grundversorgung)**

Ärztin/Arzt
Case Manager
Medizinische Assistenz
Apothekerin/Apotheker



**Prävention
(Gesundheitsvorsorge)**

Ernährungsberatung
Impfungen
Früherkennung von Krankheiten
Betreuung für chronisch Kranke
(Care Management)



**Versicherung
(Grundversicherung)**

Beraterin/Berater





«Mit Réseau de l'Arc leisten wir Pionierarbeit und treten den Beweis an, dass sich qualitativ hochwertige Medizin und ein bezahlbares Gesundheitswesen vereinbaren lassen. Wir sind stolz, mit dem VIVA-Gesundheitsplan ein einzigartiges, innovatives Versicherungsprodukt für die Bevölkerung des Jurabogens zu lancieren, das sich auf die Prävention und die individuelle medizinische Betreuung der Menschen fokussiert.»

Angelo Egli, CEO Visana

«Ich bin davon überzeugt, dass unser Projekt das Gesundheitssystem günstig beeinflussen wird. Indem wir die positiven Anreize in den Mittelpunkt stellen, sprich die Prävention und die Koordination aller Leistungen, werden wir die Qualität der Behandlungen in unserem Gesundheitsnetzwerk signifikant verbessern und gleichzeitig zur Kostensenkung beitragen. Ich freue mich sehr, dieses Projekt in unserer Region zu lancieren.»

Alexandre Omont, Generaldirektor, Réseau de l'Arc



«Das Projekt wird zweifellos kostspielige Komplikationen und die Anzahl Spitalaufenthalte in Zusammenhang mit chronischen Krankheiten reduzieren. Dieser Ansatz trägt zur Prävention von Krankheiten, zur Gesundheitsförderung, zur Frühintervention und zur Optimierung des Ressourceneinsatzes bei. Mit dem Ergebnis, dass der Gesundheitszustand der Patienten verbessert wird und die Gesundheitskosten sinken.»

James Tataw, Chefarzt, Abteilung für Innere Medizin Moutier, Réseau de l'Arc



«Mit VIVA lanciert Visana für Réseau de l'Arc das erste integrierte Grundversicherungsmodell der Schweiz mit kostenlosen und nachhaltigen Präventionsleistungen für Mitglieder.

Schlankere und digitalisierte Prozesse begünstigen zudem eine hochqualitative und kosteneffiziente Gesundheitsversorgung.»

Catherine Loeffel,

**Leiterin Digitalisierung und Operations,
Mitglied der Geschäftsleitung, Visana**

Michael von Arx,

Leiter Produkte, Services und Partner, Visana



Dr. Partn eine V

Lesen Sie die
Visana, Swiss
work und dem
zu Réseau

Text
Yasmin Matthys



«Um die Behandlungspfade möglichst einfach zu gestalten, werden unsere Mitglieder den «Navigateur de Santé» als erste Anlaufstelle nutzen. Dieser stellt die effiziente Kommunikation und Zusammenarbeit aller Gesundheitsfachpersonen sicher. Damit koordinieren wir die Behandlungsqualität und unterstützen die Gesundheit der Mitglieder.»

Bénédicte Sieber, Pflegefachfrau, Réseau de l'Arc

rei ner – Vision

Stimmen von
s Medical Net-
n Kanton Bern
u de l'Arc.

«Mit der Gesundheitsorganisation Réseau de l'Arc schlagen wir den richtigen Weg ein, um die Situation im Gesundheitswesen ganzheitlich zu verbessern. Der Bevölkerung im Jurabogen wird mit dem neuen Versicherungsmodell einiges geboten und die Gesundheit ins Zentrum gestellt. Ein neues System – ohne neue Gesetze.»

**Pierre Alain Schnegg,
Direktor Gesundheits-, Sozial-
und Integrationsdirektion,
Regierungsrat Kanton Bern**



«VIVA ist die Quintessenz der Krankenversicherung. Für die Bewohnerinnen und Bewohner der Region Grand Chasseral ist es eine lokale, wirtschaftliche und ökologische Lösung. Mit dem Modell der integrierten Versorgung fördert VIVA die Prävention und bietet allen Personen den Zugang zu qualitativ hochwertigen und kundennahen Leistungen.»

**Christophe Terre,
Leiter Generalagentur Biel, Visana**



Bilder
zVg

«Als Leiter der Abteilung Physiotherapie begeistert mich dieser Paradigmenwechsel. Unsere Vision und unsere Aufgabe zielen damit auf die Gesundheit der Patientinnen und Patienten ab. Die Synergien zwischen den medizinischen Fachpersonen weisen bei diesem Projekt ein riesiges Potential auf, wobei die Koordination und die Effizienz unserer Teams entscheidende Faktoren sein werden.»

**Tiago Lima, Physiotherapeut, Leiter der Abteilung
Physiotherapie, Réseau de l'Arc**





VIVA-Gesundheitsplan – die neue, zukunftsweisende Grundversicherung

Ab 1. Januar 2024 lanciert Visana das neue Grundversicherungsmodell VIVA, das auf dem Prinzip der integrierten Versorgung aufbaut. VIVA steht vorerst exklusiv den Bewohnerinnen und Bewohnern im Gebiet des Jurabogens zur Verfügung mit dem Ziel, das Modell langfristig in der ganzen Schweiz anzubieten.

Text
Yasmin Matthys, Stephan Fischer

Bild
Damien Carnal

Mit VIVA heben wir die obligatorische Grundversicherung auf ein ganz neues Level, denn das neue und einmalige Modell basiert auf dem Prinzip der integrierten Versorgung, das heisst: Die Gesundheitsorganisation Réseau de l'Arc steuert das Zusammenspiel aller Beteiligten zentral und ermöglicht damit eine ganzheitliche Betreuung, Beratung und medizinische Versorgung der Versicherten (siehe Artikel Seite 14). Das erklärte Ziel von VIVA ist: Die Gesundheit – nicht die Krankheit – ihrer Mitglieder steht im Fokus.

Wer kann VIVA abschliessen?

VIVA steht vorerst nur der Wohnregion im Jurabogen zur Verfügung. Eine Übersicht mit den Gemeinden, die dem Versicherungsgebiet angehören, finden Sie auf viva-health.ch.

Wann kann ich VIVA abschliessen?

VIVA ist ein alternatives Grundversicherungsmodell und kann, vorbehaltlich der Genehmigung durch das Bundesamt für Gesundheit (BAG), ab 1. Oktober 2023 für das Jahr 2024 abgeschlossen werden. Ein Wechsel ist bis spätestens am 30. November 2023 möglich.

Die Grundversicherung – obligatorisch für alle

Die Grundversicherung (auch als «obligatorische Krankenpflegeversicherung» bezeichnet) gewährleistet eine umfassende medizinische Grundversorgung gemäss Krankenversicherungsgesetz (KVG). Jede in der Schweiz wohnhafte Person muss sich innert drei Monaten nach dem Zuzug oder der Geburt in der Schweiz versichern (lassen). Zusatzversicherungen hingegen sind immer freiwillig.

Das bezahlt die Grundversicherung

Das KVG definiert umfassend, welche medizinischen Leistungen die Grundversicherung übernimmt. Der Leistungskatalog ist für alle Krankenkassen gleich. Leistungsminderungen sind nicht erlaubt, Mehrleistungen hingegen sind möglich.



Die Auflistung aller übernommenen Leistungen finden Sie auf [priminfo.ch](https://www.priminfo.ch), der Seite des Bundes.

Wie viel kostet VIVA?

Die Prämien für das Jahr 2024 werden per Anfang Oktober 2023 nach der offiziellen Prämienkommunikation des Bundes auf [visana.ch](https://www.visana.ch) und [viva-health.ch](https://www.viva-health.ch) bekannt gegeben. Wir sind überzeugt, mit VIVA ein attraktives Grundversicherungsmodell auf den Markt zu bringen.

Welche Leistungen umfasst VIVA?

VIVA setzt einen besonderen Schwerpunkt auf die Gesunderhaltung ihrer Mitglieder. Nebst den klassischen und gesetzlichen Pflichtleistungen bei Krankheit, Unfall, Geburtsgebrechen sowie Schwangerschaft und Mutterschaft bietet VIVA zahlreiche kostenlose Präventionsleistungen und geht somit unter allen Grundversicherungslösungen die Extrameile. ■



Mehr Informationen zu VIVA auf
→ visana.ch/grundversicherung

Modelle in der Grundversicherung – ein Überblick

Die verschiedenen Grundversicherungsmodelle unterscheiden sich beispielsweise durch die erste Anlaufstelle bei medizinischen Problemen: Dies kann entweder der Hausarzt, eine Gruppenpraxis, eine Telefon-Hotline oder eine Gesundheitsorganisation sein. Deshalb sind die Prämien der einzelnen Modelle unterschiedlich hoch. Der Leistungskatalog ist jedoch bei allen Grundversicherungsmodellen gleich. Visana bietet folgende Modelle:

Traditionelle Modelle mit freier Arztwahl

Sie haben die freie Arztwahl in der ganzen Schweiz und können direkt zum Spezialisten. Bei diesem Modell haben Sie keine Einschränkung, aber auch keinen Prämienrabatt.

Hausarztmodelle

Sie wählen einen Hausarzt oder eine Gruppenpraxis als erste medizinische Anlaufstelle und verzichten damit auf die freie Arztwahl. Der Arzt oder die Gruppenpraxis koordiniert Ihre Behandlung (ausser bei Nottfällen). Bei Bedarf werden Sie an einen Spezialisten oder ein Spital überwiesen. Diese Einschränkung erlaubt Ihnen, Prämien zu sparen.

Telemedizinische Modelle

Bei diesen Modellen verpflichten Sie sich, vor jedem Arztbesuch eine telefonische medizinische Beratung einzuholen. Die Empfehlungen sind je nach Modell unverbindliche oder verbindliche Beratungen. Diese Einschränkung erlaubt Ihnen, Prämien zu sparen.

Kombinierte Modelle

Mit einem kombinierten Grundversicherungsmodell (z. B. Combi Care) können Sie bei einem gesundheitlichen Problem direkt einen Termin bei Ihrem Hausarzt vereinbaren oder sich von einer Fachperson bei Medi24 per Telefon oder Chat medizinisch beraten lassen. Auch hier sparen Sie bei den Prämien.

Integriertes Modell

Modell nach dem Prinzip der integrierten Versorgung (z. B. VIVA Gesundheitsplan). Sie wählen eine Hausarztpraxis respektive ein Gesundheitszentrum innerhalb eines genau definierten Versorgungsgebietes, die respektive das künftig alle Ihre medizinischen Behandlungen koordiniert.

Wettbewerb: Entspannende Momente im Schwarzwald

Gewinnen Sie zwei Übernachtungen für zwei Personen im Art Hotel am Park in Badenweiler im Schwarzwald.

Text

Martin Wiedenmann

Bild

zVg

Badenweiler im Herzen des Markgräflerlands hat viel zu bieten: Thermalwasser, Wellness, mildes Heilklima und badische Küche. Das Heilbad liegt an ruhiger und sonniger Lage am Fusse des südlichen Schwarzwaldes. Seit 1927 erwarten Sie im Art Hotel am Park (hotel-am-park-badenweiler.de), dem traditionsreichen Vier-Sterne-Familienbetrieb mit Kunstgalerie und Thermalhallenbad, ein familiäres Ambiente und persönliche Gastfreundschaft. Das Thermalhallenbad mit Sauna und hauseigener Wellness-Anlage wird durch die Cassiopeia-Therme ergänzt, die sich nur wenige Meter vom Hotel entfernt befindet. Zudem können Sie sich im Restaurant mit badisch-mediterranen Köstlichkeiten verwöhnen lassen.

Der Gewinn beinhaltet zwei Übernachtungen im Balkon-Doppelzimmer für zwei Personen mit reichhaltigem Frühstücksbuffet, ein Fünf-Gang-Abendmenü, ein Gourmet-Menü mit Weinbegleitung, freie Nutzung des Wellness-Bereiches mit Hallenbad und Saunanutzung sowie An- und Rückreise mit Railtour.



Schicken Sie uns die Antwortkarte auf dem Umschlag, oder nehmen Sie online teil:

→ visana.ch/wettbewerb



Teilnahmeschluss: 20. November 2023. Über den Wettbewerb wird keine Korrespondenz geführt. Der Rechtsweg sowie die Barauszahlung der Preise sind ausgeschlossen. Mit der Teilnahme erklären Sie sich damit einverstanden, dass Visana und ihre Partner die angegebenen Daten zu Marketingzwecken verwenden dürfen. Die Nutzung kann jederzeit widerrufen werden.

Offener Brief

von Lorenz Hess an Christian Stucki

Lieber Chrigu

Sehr gerne möchte ich dir zum Abschied deiner grandiosen Laufbahn als Schwinger ein grosses Merci aussprechen: als ehemaliger – natürlich nicht berühmter – Boxer sozusagen von einem Ex-Sportler zum anderen nun Ex-Sportler. Wir haben deine lange Karriere mit Faszination verfolgt, bei deinen bitteren Niederlagen mitgelitten, bei deinen legendären Triumphen gejubelt. Wir fühlten bei deinen zahlreichen Siegen und Kranzgewinnen ebenso mit wie bei deinen vielen Verletzungen und Rückschlägen.

Es würde den Rahmen dieses Briefes sprengen, selbst nur deine wichtigsten Erfolge und grössten Auftritte zu erwähnen. Unvergessen ist aber der Moment, als du im Schlussgang des Eidgenössischen 2013 in Burgdorf gegen deinen Berner Kollegen Matthias Sempach verloren hast – und danach sein Gesicht in die Hände nahmst und ihm einen Kuss auf den Kopf drücktest. Das ist eine der fairsten und schönsten Gesten, die wir je gesehen haben.

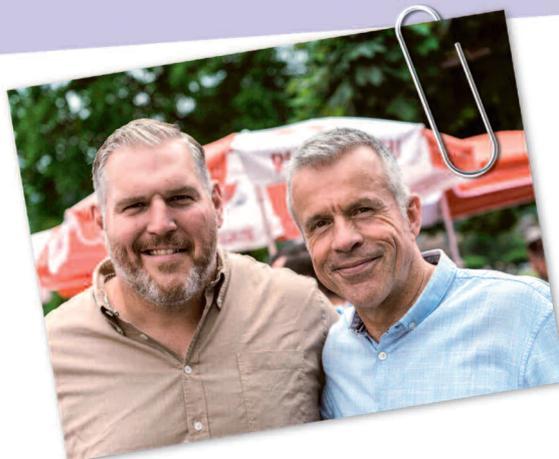
Sechs Jahre später bist du, mit 34 Jahren, in Zug doch noch Schwingerkönig geworden. Damit hast du alles erreicht, was man in deinem Sport gewinnen kann. 2019 wurdest du zudem zum Schweizer Sportler des Jahres gewählt, was eine verdiente Ehre war. Du hast die Sportschweiz mit deiner Kraft geprägt, aber auch mit deiner Herzlichkeit. Zum krönenden Abschluss hast du vor ein paar Wochen an deinem letzten Schwingfest, zu Hause in Lyss, nochmals gesiegt.

Chrigu, du wirst nicht nur wegen deiner imposanten Erscheinung und deiner Schwingkünste immer in allerbesten Erinnerung bleiben, sondern auch wegen deiner liebenswerten, aufgestellten, angenehmen Art.

Es freut uns sehr, dass du uns in deiner Rolle als Visana-Botschafter erhalten bleibst und unter anderem im Herbst das Visana-Schwingcamp durchführen wirst. Wir wünschen dir alles Gute für die Zeit nach deiner Schwingerkarriere – und bedanken uns für dein wertvolles und jahrelanges Engagement für Visana.

Alles Gute, Chrigu, bleib, wie du bist!

Lorenz Hess
Verwaltungsratspräsident Visana





Im Gespräch mit der Sprint-Weltmeisterin – der Visana Sprint macht es möglich.

Der grosse Tag für Carl Duss

An den 26 Kantonalfinals des Visana Sprint erleben Kinder bisweilen bezaubernde Momente. Wir haben den zehnjährigen Carl Duss am grossen Tag des Baselbieter Kantonalfinals in Binningen begleitet – Überraschung inklusive.

Text
Manuel Stocker

Bilder
Athle.ch

Und plötzlich steht sie vor ihm: Mujinga Kambundji, Welt- und Europameisterin, Rekordhalterin und Gesicht des Visana Sprint. Heute allerdings ist sie in natura da, nicht bloss virtuell wie beim Buzzer-Game in der Visana-Arena.

Gemeinsames Foto mit dem Idol

Carl Duss hat in seinem Verein, dem Leichtathletik-Club Therwil, zwar gehört, dass die schnellste Frau der Schweiz dem Baselbieter Kantonalfinal einen Besuch abstatten würde. Aber jetzt, da sie tatsächlich vor ihm steht, traut er seinen Augen kaum: «Mujinga ist mein grosses Vorbild und hat mir persönlich zum Finaleinzug gratuliert», schwärmt der quirlige Primarschüler, noch immer etwas ausser Atem von seiner Vorlaufbestzeit – oder von der Begegnung mit dem sympathischen Idol. «Ich durfte ein Foto mit Mujinga machen, und dann hat sie mir zwei Autogrammkarten geschenkt – eine für mich und eine für meinen älteren Bruder.» Carl eifert

zwar auch Jason Joseph nach, dem Hürden-Europameister und Therwiler Klubkollegen, aber wo ausser beim Visana Sprint hat man schon die Möglichkeit, mit einer echten Sprint-Weltmeisterin zu plaudern?

Das Kribbeln vor dem Start

Für Visana-Botschafterin Mujinga Kambundji ist der Visana Sprint ein «Herzensprojekt», eine Art Rückkehr zu den eigenen Wurzeln. Umso mehr liegt der bodenständigen Bernerin daran, ihre Vorbildrolle wahrzunehmen, wann immer es der eigene Wettkampfkalender zulässt: «Vor Ort zu erleben, mit wie viel Spass und Freude die Kinder «springen», erinnert mich stets an meine ersten Sprintversuche.» Als junges Mädchen hat Mujinga mit ihren Schwestern und Vereinskolleginnen bei den «Schnällscht»-Ausscheidungen mitgemacht, sich via Berner Kantonalfinal für den Schweizer Final qualifiziert und später nationale und internationale Medaillen gefeiert.

So weit ist Carl Duss noch nicht. Vor lauter Aufregung vergisst er beinahe, dass er gleich nochmals antreten darf. Der Finallauf über 60 Meter steht an, und Carl ist noch nervöser als vor dem Vorlauf. Kann der pfeilschnelle Handballer und vielseitige Nachwuchssprinter erneut über sich hinauswachsen? 60-Meter-Weltmeisterin Mujinga Kambundji spürt in solchen Momenten ein «Ameisenkribbeln» auf der Haut. Der Puls steigt, die Füsse schwitzen, die Hände zittern. Bis sich die ganze Spannung mit dem Startschuss entlädt.

Weltmeisterlicher Tipp

Carl flitzt über die Bahn, als würde er die über Tage angestaute Energie in neun Sekunden loswerden wollen. Mit rudernden Armen und angefeuert von seiner Trainerin, wirft er sich als Erster ins Ziel. Wieder eine Bestzeit, wieder ein Erfolgserlebnis, wieder ein kleiner Glücksmoment, den Carl mit seinen stolzen Eltern teilen darf. «Sie haben mir einen Extraschub gegeben», strahlt der Kantonalfinalsieger.

Und wie bereitet er sich auf den Schweizer Final in Freiburg vor? «Mujinga hat mir geraten, genügend zu schlafen.» Daran möchte er sich halten. Denn wer länger schläft, darf von noch schnelleren Rennen träumen. Wie es Carl Duss am 17. September 2023 ergangen ist, erfahren Sie auf visana-sprint.ch. ■

Sportfest für die ganze Familie

Über 50, 60 oder 80 Meter, auf dem Land oder inmitten der Stadt – aber immer «nach bi de Lüt»: Der Visana Sprint bewegte und begeisterte in den letzten Monaten Tausende Kinder in der ganzen Schweiz. Namensgeberin Visana und Patin Mujinga Kambundji haben dem ältesten Nachwuchsprojekt von Swiss Athletics neuen Schwung verliehen. Die 26 Kantonalfinals verwandelten den klassischen Sprintwettkampf in ein Sportfest für Gross und Klein. Ein unvergessliches Erlebnis für die ganze Familie.



Mujinga Kambundji gratuliert Carl Duss zur Qualifikation für den Schweizer Final.

So hat Carl Duss den Kantonalfinal in Binningen erlebt
➔ Video



Nützliche digitale Helfer: Well- und Visana-App

Mit den Apps von Visana und Well auf Ihrem Smartphone organisieren Sie bequem all Ihre Krankenversicherungen und haben raschen Zugang zu medizinischem Rat – unkompliziert und rund um die Uhr. Ausserdem sammeln Zusatzversicherte mit myPoints bis zu 120 Franken für Bewegung und Kundentreue.

Text
Stephan Fischer

Illustration
Visana

In der Well-App unterstützt Sie der «Assistent». Er hilft Ihnen, wenn Sie sich nicht gut fühlen, und zeigt Ihnen, welche Behandlungsoptionen zur Verfügung stehen. Abgestimmt auf Ihr Grundversicherungsmodell, werden Ihnen telemedizinische Optionen (Anruf, Rückruf), der ausgewählte Hausarzt und digitale Rund-um-die-Uhr-Services wie Symptom-Checker oder Doctor Chat angezeigt. Sie finden rasch medizinischen Rat und haben die Gewissheit, dass Sie diejenigen Services nutzen, die durch Ihr Grundversicherungsmodell gedeckt sind.

Rechnungen einreichen und Punkte sammeln

Mit myVisana (via Smartphone oder Online-Portal) greifen Sie jederzeit auf Policen, Rechnungen und Versicherungskarten der ganzen Familie zu. Besonders einfach ist das Einreichen von Rechnungen: Beleg fotografieren und direkt an uns weiterleiten, fertig. Ebenso bequem und rasch können Sie uns eine Schadenmeldung für die Privathaftpflicht-, die Hausrat- oder die Reiseversicherung zukommen lassen.

Ihre digitalen Services im Überblick



Visana-App

Ihr Einstieg für myVisana, myPoints und Well

→ visana.ch/app

Kundenportal myVisana

Verwalten Sie Ihre Versicherungen über Webportal

→ visana.ch/myvisana

Bonusprogramm myPoints

Erhalten Sie bis zu 120 Franken für Bewegung und Kundentreue

→ visana.ch/mypoints

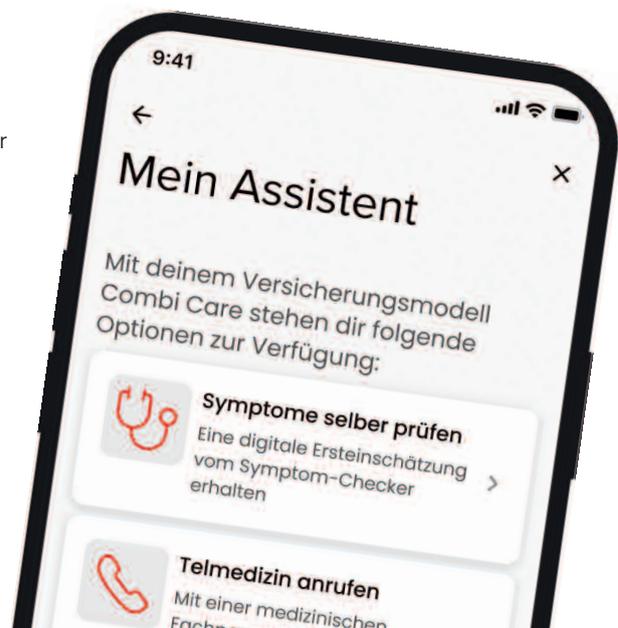


Gesundheits-App Well

Holen Sie sich medizinischen Rat rund um die Uhr via Chat, Telefon oder Symptom-Checker

→ visana.ch/well

Ebenfalls via Visana-App gelangen Sie zu myPoints, unserem Bonusprogramm für Zusatzversicherte ab 12 Jahren. Damit können Sie Ihre Schritte und die verbrannten Kalorien in Geld umwandeln und erhalten von uns bis zu 120 Franken jährlich. ■



Drei Wellness-Schecks für Ihre Gesundheit

Ihre Gesundheit ist uns wichtig. Darum unterstützt Visana Sie mit drei Wellness-Schecks im Wert von insgesamt 350 Franken. Reichen Sie die Rechnungen Ihrer Fitness-Abos und -Kurse bequem mit der Visana-App ein.

Text
Christian Riedo

Illustration
Visana

Nutzen Sie die Wellness-Schecks 2024 für Ihr Wohlbefinden. Die Schecks im Gesamtwert von 350 Franken können Sie für viele gesundheitliche Aktivitäten, Kurse oder Live-Streaming-Angebote einsetzen und so Krankheiten und Verletzungen vorbeugen.

Wer kann die Wellness-Schecks einlösen?

Wenn Sie bei Visana über die Zusatzversicherung Ambulant oder Basic verfügen, können Sie die Wellness-Schecks 2024 für sportliche Aktivitäten als Präventionsbeitrag einsetzen.

Wichtig zu wissen

Die Wellness-Schecks sind freiwillige Leistungen von Visana, es besteht folglich kein rechtlicher Anspruch darauf. Visana kann die Schecks jederzeit ändern oder aufheben. Sie sind nicht Teil der Versicherungsdeckung und daher auch nicht in den allgemeinen Versicherungsbedingungen (AVB) oder in den Zusatzbedingungen (ZB) geregelt, sondern in einem separaten Reglement. ■

So funktionieren die Wellness-Schecks

- 1** Besuchen Sie einen Gesundheitskurs oder ein Fitnessprogramm.
- 2** Verlangen Sie eine auf Ihren Namen lautende Rechnung oder Quittung.
- 3** Reichen Sie die Rechnung per Visana-App ein. Falls Sie uns eine Rechnung per Post schicken, bringen Sie bitte eine Visana-Klebetikette darauf an.
- 4** Sobald wir Ihre Unterlagen geprüft haben, überweisen wir Ihnen die entsprechende Schecksumme.

Wir verstehen Erholung.

Darum beteiligen wir uns an Ihren Kosten für Gesundheit und Wohlbefinden. visana.ch



Detaillierte Bedingungen finden Sie auf
→ visana.ch/wellness-schecks

Erlebnisreicher Herbst rund um den Vierwaldstättersee

Verbringen Sie einen unvergesslichen Aufenthalt im Herzen der Schweiz. Die Region rund um den Vierwaldstättersee bietet zahlreiche spannende Aktivitäten.

Texte

Sarah Haslebacher, Rolf Gubelmann

Bilder

Schweiz Tourismus, Bergbahnen Klewenalp-Stockhütte

Wie wäre es mit einer aufregenden Schnitzeljagd durch Weggis, einem Ausflug auf den Grossen Mythen, die Klewenalp oder mit einer E-Bike-Tour durch die historische Wiege der Schweiz? Entdecken Sie die Route 1291, die als die vielfältigste E-Bike-Tour der Schweiz gilt. Dort erkunden Sie in sieben Etappen entlang erfrischender Seen, malerischer Passstrassen und geschichtsträchtiger Täler die Ursprünge und Kultur der Innerschweiz. Tauchen Sie ein in den Herbst, und geniessen Sie unvergessliche Erlebnisse rund um den Vierwaldstättersee.



Seehotel Waldstätterhof in Brunnen

Visana-Kundinnen und -Kunden profitieren von 10 Prozent Rabatt (612 anstatt 680 Franken) auf das Paket «Relax two Days» im Seehotel Waldstätterhof in Brunnen. waldstaetterhof.ch

Das Paket für zwei Personen beinhaltet:

- zwei Übernachtungen im Doppelzimmer zur Dorfseite
- ein reichhaltiges Frühstücksbuffet
- zwei Vier-Gang-Wahlmenüs
- zahlreiche Standard-Inklusivleistungen (siehe Website)



Wettbewerb

Nehmen sie auf visana.ch/waldstaetterhof an der Verlosung teil, und gewinnen Sie ein Paket «Relax two Days» im Wert von 680 Franken im Seehotel Waldstätterhof in Brunnen. Teilnahmeschluss: 20. November 2023.

Das Angebot für Visana-Kundinnen und -Kunden ist gültig vom 20. September bis 30. November 2023. Bitte geben Sie bei der Buchung auf visana.ch/reservation_waldstaetterhof den Rabattcode «**Visana23**» ein. Das Angebot ist nur online buchbar.



Familienparadies Klewenalp-Stockhütte

Das Gebiet Klewenalp-Stockhütte ist ein Familienparadies und bietet für alle etwas. Die leichte Wanderung von der Klewenalp zur Stockhütte ist beliebt und eignet sich für jedermann. Der Wanderweg ist zudem kinderwagengängig. Die Abfahrt mit dem Bikeboard von der Stockhütte nach Emmetten ist eine attraktive Ergänzung zu einem Wandertag. Die Bikeboards sind einfach zu handhaben und ermöglichen Jung und Alt eine unterhaltsame und erlebnisreiche Fahrt talwärts. Oder wie wäre es mit einem Abstecher zum Klettersteig Ergglen? Er führt in 20 Minuten über Leitern, Trittstufen, Eisenstifte und eine Hängebrücke durch die Felsen. In unmittelbarer Nähe befindet sich eine einladende Grillstelle.

Angebot für Visana-Kundinnen und -Kunden

- **Erwachsene mit Halbtax:** 16 statt 20 Franken pro Person (retour) oder 10 statt 12 Franken (einfache Fahrt)
- **Erwachsene ohne Ermässigung:** 28 statt 40 Franken pro Person (retour) oder 16.80 statt 24 Franken (einfache Fahrt)
- **Kinder unter 16 Jahren:** gratis in Begleitung von Erwachsenen

Das Angebot gilt vom 1. September bis 29. Oktober 2023 (täglich) und vom 4. bis 26. November 2023 (nur Samstag und Sonntag). Es ist ausschliesslich am Schalter der Bergbahnen Klewenalp-Stockhütte in Beckenried oder Emmetten erhältlich. Bitte weisen Sie pro Familie (Eltern und eigene Kinder) eine Visana-Versichertenkarte beim Kauf vor, um vom Angebot profitieren zu können.

Traditionsunternehmen Victorinox

Victorinox ist ein weltweit tätiges Familienunternehmen, das in der vierten Generation geführt wird. Der Hauptsitz befindet sich in Ibach im Kanton Schwyz. Der neu umgebaute Laden in Brunnen (visana.ch/victorinoxstore) vereint Technologie und Eleganz. Zum Beispiel können Sie an der Personalisierungsstation Ihren Taschenmessern, Haushaltsmessern, Koffern oder sogar Ihrer Uhr eine persönliche Note verleihen. Kommen Sie vorbei!



Wettbewerb

Gewinnen Sie einen von zehn Gutscheinen à 100 Franken, einlösbar in allen Victorinox Brand-Stores in der Schweiz oder im Online-Shop auf victorinox.com. Nehmen Sie auf visana.ch/victorinox an der Verlosung teil. Teilnahmeschluss: 20. November 2023.



Weitere Ausflugsideen

Stoos
➔ visana.ch/stoos

Schiffahrt Vierwaldstättersee
➔ visana.ch/vierwaldstaettersee

Rigi
➔ visana.ch/rigi

E-Bike-Route 1291
➔ visana.ch/ebike_1291

Visana Club



Jetzt von den exklusiven Club-Angeboten profitieren
→ visana.ch/club

Visana Club – das Plus für Sie. Als Visana-Kundin oder Visana-Kunde sind Sie automatisch und kostenlos Mitglied im Visana Club und profitieren uneingeschränkt von den Angeboten unserer Partner. Übrigens: Für den Visana Club setzt Visana keinen einzigen Prämienfranken ein. Viel Spass!

Verschenken Sie genussvolle Erinnerungen

Gestalten Sie Ihre individuelle Verpackung, und halten Sie bleibende Erinnerungen fest. Schenken Sie so genussvolle Momente mit Kambly. Bei einer Bestellung einer «Dose Créative» und/oder einer «Manschette Créative» im Online-Shop erhalten Sie 20 Prozent Rabatt.

20 Prozent Rabatt

→ visana.ch/kambly



Familienausflug auf die Schynige Platte – Top of Swiss Tradition

Die nostalgische Zahnradbahn führt Sie in eine traumhafte Bergwelt mit einmaliger Aussicht auf Eiger, Mönch und Jungfrau. Geniessen Sie Schweizer Tradition pur auf der «Schynige Platte». Das Angebot ist gültig bis 22. Oktober 2023 und kann online sowie vor Ort eingelöst werden. Weisen Sie dazu Ihre Visana-Versichertenkarte an einer Verkaufsstelle der Jungfraubahnen vor.

Fahrt Wilderswil–Schynige Platte hin und zurück:
bis zu 30 Prozent Rabatt

→ visana.ch/berge

Ihr persönlicher Styling-Partner

Das Fliegengewicht, der Profi oder doch lieber das Kraftpaket? Finden Sie den Solis-Haartrockner, der zu Ihnen passt! Alle drei Modelle überzeugen durch Schweizer Präzision, optimale Leistung und hohe Funktionalität.

Ab 69.90 statt 89.90 Franken

→ visana.ch/haarfoehn



Fantasievoller Hörspass

Grenzenloser Hörspass für die Kleinen. Mit den Tonieboxen können Kinder ab drei Jahren selbstständig in eine Welt voller Geschichten, Musik und Lernerfahrungen eintauchen. Das fördert die Entwicklung und regt die Fantasie an.

Tonieboxen-Set mit vier Figuren (erhältlich in Rot und Blau)
50 Franken Rabatt
109 statt 159 Franken
→ visana.ch/toniebox



Für ein angenehmes Raumklima

Saubere und gesunde Luft atmen mit den Luftbefeuchtern und Luftreinigern von Philips. Als Kombigerät, Luftreiniger oder Luftbefeuchter sorgen alle drei Modelle für ein angenehmes Raumklima und für eine verbesserte Luftqualität.

Ab 79 statt 149 Franken
→ visana.ch/luftbefeuchter



Erleben Sie den Dschungel im Alpamare

Im Alpamare sorgen zwölf Rutschbahnen und vier Erlebnisbäder inmitten von tropischen Pflanzen und Maya-Ruinen für viel Spass und Action. Ein Kinderparadies für die Kleinsten rundet das Angebot ab. Gegen Vorweisen Ihrer Visana-Versicherungskarte an der Kasse erhalten Sie 25 Prozent Rabatt. Gültig bis 22. Dezember 2023. Nicht kumulierbar mit anderen Vergünstigungen.

25 Prozent Rabatt
→ visana.ch/alpamare



Häufige Fragen

Haben Sie Fragen zu Ihrer Versicherung? Wir helfen Ihnen gerne weiter. Auf Ihrer Police finden Sie die Telefonnummer und Adresse Ihrer Kontaktperson. Antworten auf viele Fragen finden Sie auch auf visana.ch/faq.

Visana-Agenturen

Die Kontaktdaten unserer Agenturen und Leistungszentren finden Sie auf visana.ch/agenturen.

Hotline

Unsere Servicehotline ist unter **0848 848 899** erreichbar. Die Nummer der Hotline befindet sich auf der Vorderseite Ihrer Versichertenkarte.

Telemedizinische Beratung

Zur Grundversicherung bei Visana gehört die kostenlose medizinische Beratung unter **0800 633 225** – 365 Tage im Jahr, rund um die Uhr.

Notfälle im Ausland

Die Visana-Assistance hilft Ihnen rund um die Uhr unter **+41 (0)848 848 855**. Sie finden diese Nummer auch auf der Rückseite Ihrer Versichertenkarte.

Gesundheitsrechtsschutz

Schadenersatzansprüche beim Gesundheitsrechtsschutz können Sie unter **031 389 85 00** geltend machen.

myVisana und Visana-App

Mit dem Online-Kundenportal myVisana (visana.ch/myvisana) und der Visana-App haben Sie jederzeit Zugriff auf Ihre Versicherungsdokumente.

Visana-Blog

Spannende Artikel zu Themen rund um Gesundheit und Ernährung lesen Sie auf unserem Blog auf visana.ch/de/blog.

Gut zu wissen

Medikation leicht gemacht – mit Medi+

Als Visana-Kundin oder -Kunde erhalten Sie mit Medi+ kostenlosen Zugang zu allen digitalen Medikamenten- und Rezept-Services von Zur Rose – dem verlässlichen Partner für Medikamentenversorgung und qualifizierte Beratung in der Schweiz. Mit dem Sparpotential-Rechner ermitteln Sie Ihr Einsparpotenzial beim Wechsel von Originalmedikamenten auf kostengünstigere Generika. Zusätzliche Unterstützung bietet der Einnahme-Plan: Er erinnert Sie per E-Mail oder SMS an Ihre Medikamenteneinnahme. Bei Fragen zu wiederkehrenden Rezepten und Medikamenten können Sie sich zudem bequem an Ihre Arztpraxis wenden. Diese und weitere praktische Services entlasten Sie spürbar im Verwalten Ihrer Medikation. Schalten Sie Medi+ im Kundenportal myVisana (visana.ch/myvisana) frei.



→ visana.ch/mediplus

zur Rose

eBill – einfach Rechnungen empfangen und bezahlen

eBill als digitale Lösung ist der einfachste und umweltfreundlichste Weg, um Ihre Rechnungen zu empfangen und zu bezahlen. Mit eBill erhalten Sie diese direkt in Ihrem Online-Banking, wo Sie sie bequem bezahlen können. Der Anmeldeprozess ist schnell und einfach: Aktivieren Sie eBill in Ihrem Online-Banking, und wählen Sie Visana aus. eBill bietet Ihnen viele Vorteile: Empfang, Kontrolle und Bezahlen von Rechnungen, digitale Organisation der Rechnungen an einem Ort, Zeitersparnis ohne Fehler und Umwege, sichere Abwicklung durch Schweizer Banken sowie Flexibilität und Nachhaltigkeit durch einen reduzierten CO₂-Ausstoss.



Mehr erfahren Sie auf
→ ebill.ch



gedruckt in der
schweiz



Impressum: «Visana Forum» ist eine Publikation der Visana-Gruppe. Zur Visana-Gruppe gehören Visana, sana24, vivacare und Galenos. «Visana Forum» erscheint zweimal jährlich. Redaktion: Stephan Fischer, Nicolas Hausammann, Simon Stettler, Yasmin Matthys. Adresse: Visana Forum, Weltpoststrasse 19, 3000 Bern 16. E-Mail: forum@visana.ch. Gestaltung: Bold AG Kommunikationsagentur, Bern. Layout: Natalie Fomasi, Elgg. **Titelbild:** iStock. Druck: Vogt-Schild Druck AG, Derendingen. Internet: visana.ch. **Adressänderungen:** Falls Ihre Adresse falsch ist oder Sie ungewünscht mehrere «Visana Forum» erhalten, melden Sie sich bitte bei Ihrer Visana-Agentur (Adresse und Telefonnummer finden Sie auf Ihrer Police).

Wie richtiges Halbprivat oder Privat – nur flexibler und günstiger

Sie haben bis jetzt bei Ihrer Krankenversicherung auf eine halbprivate und private Spitalversicherung verzichtet, möchten sich aber künftig alle Optionen offenhalten? Dank Spital Flex Halbprivat und Privat von Visana bleiben Sie nicht nur flexibel in der Wahl Ihrer Spitalabteilung, sondern Sie sparen zudem bis zu 40 Prozent Prämien im Vergleich zur klassischen halbprivaten oder privaten Zusatzversicherung. Einfach die Spitalkapitalversicherung dazu kombinieren und so die Kostenbeteiligung zurückerhalten.

Wie das funktioniert? Sehr gerne verraten wir Ihnen in einem Beratungsgespräch, wie Sie einfach und clever kombinieren und dabei profitieren. Gut zu wissen: Dieses Produkt kann bis zum 45. Altersjahr abgeschlossen werden. Auf visana.ch/spital erfahren Sie mehr über Spital Flex Halbprivat und Privat.



→ visana.ch/spital

Liste der Spitalwahleinschränkung

Spitalzusatzversicherungen bieten Ihnen bei stationären Spitalaufenthalten mehr Komfort und Privatsphäre. Die Tarife, die Spitäler dafür anwenden können, handeln sie direkt mit Visana aus. Damit die Prämien für die Spitalzusatzversicherungen nicht durch zu hohe Tarife belastet werden, kann Visana einzelne Spitäler von der Spitalzusatzversicherung ausschliessen – zum Beispiel, wenn sich Visana und Spitäler bei den Tarifen nicht einigen.

Konsultieren Sie die Online-Spitalliste

Für Versicherte mit einer Spitalzusatzversicherung heisst dies, dass in den ausgeschlossenen Spitälern Mehrkosten bei stationären Aufenthalten anfallen. Die Spitalzusatzversicherung von Visana übernimmt diese Kosten nicht. Einzig Notfallweisungen sind von dieser Einschränkung ausgenommen.



Die aktuelle «Liste der Spitalwahleinschränkung» finden Sie auf

→ visana.ch/spitalwahl



Bunte Sprachenvielfalt

Allgemeine Informationen zur Krankenversicherung gibt es bei uns neu auch auf Albanisch, Arabisch, Englisch, Polnisch, Rumänisch, Serbokroatisch, Spanisch, Portugiesisch, Tamilisch, Tschechisch, Türkisch, Ukrainisch und Ungarisch.

→ visana.ch

100 Franken pro Weiterempfehlung

Für jede erfolgreiche Weiterempfehlung erhalten Sie 100 Franken. Zusätzlich belohnen wir alle neu versicherten Personen (ab 18 Jahren, nicht im gleichen Haushalt) mit 100 Franken, wenn sie ausgewählte Zusatzversicherungen abschliessen.

Benutzen Sie die Antwortkarte auf dem Umschlag oder

→ visana.ch/weiterempfehlung

Schutz für Ihr Neugeborenes

Melden Sie Ihren Nachwuchs noch vor der Geburt bei uns an. So vermeiden Sie Deckungslücken, denn nicht alle medizinischen Leistungen sind durch die Grundversicherung gedeckt.

→ visana.ch/schwangerschaft

«Die Anreize im Gesundheitsbereich sind leider nicht die richtigen»

Pierre Alain Schnegg, Gesundheitsdirektor des Kantons Bern, spricht über die Brennpunkte im Gesundheitswesen. Der SVP-Regierungsrat fordert dazu auf, neue Wege zu gehen, und kritisiert die vielen Regularien und erklärt, warum eine Einheitskasse nichts bringt.

Interview

Fabian Ruch

Bild

Remo Neuhaus

Wie halten Sie sich gesund?

Pierre Alain Schnegg: Es ist für alle wichtig, zwischendurch abschalten zu können. Für mich war das in den vergangenen Jahren leider kaum möglich, weil ich beruflich sehr ausgelastet bin. Ich finde meinen Ausgleich mit meiner Familie und in der Natur. Ich habe aber auch ein bisschen Glück: Ich bin ein Mensch, der keine Schlafprobleme hat.

Was darf Gesundheit die Allgemeinheit kosten?

Gesundheit ist das wichtigste Gut von allen. Sie hat nicht nur einen Preis in Franken, sondern erfordert von allen Eigenverantwortung. Anstatt Gesundheit an den Kosten zu messen, die sie verursacht, müssen wir uns auch fragen, was sie im Vergleich zu den Krankheitskosten leistet.

Das Gesundheitswesen steht auch in der Schweiz regelmässig in der Kritik. Welche Auswege gibt es?

Die Überregulierung im Gesundheitswesen hat eindeutig negative Auswirkungen auf die Kosten und die Qualität. Es ist deshalb dringend notwendig, dies zu erkennen und die notwendigen Massnahmen zu ergreifen, um den Akteuren wieder die Freiheit zu verschaffen, die sie benötigen.

Ein wichtiger Punkt sind die steigenden Kosten im Gesundheitswesen. Was kann der Bund besser machen?

Die Anreize im Gesundheitsbereich sind nicht die richtigen. Der wichtigste Anreiz ist heute die Quantität, was die Leistungserbringer dazu veranlasst, immer mehr zu tun, auch wenn dies manchmal nicht notwendig ist. Um diesem Wachstum entgegenzuwirken, versucht die Politik, die Tarife zu senken, was häufig zu einer weiteren Steigerung der Quantität führt. Es ist Zeit für einen Paradigmenwechsel, der die Patientinnen und Patienten wieder in den Mittelpunkt stellt und die Qualität zum wichtigsten Anreiz macht.

«Gesundheit erfordert Eigenverantwortung.»

Und was unternimmt der Kanton Bern?

Der Kanton Bern hat zusammen mit dem Swiss Medical Network und Visana die Initiative ergriffen und wird mit einem neuen Versicherungsmodell im Berner Jura starten. Mit dem Réseau de l'Arc wollen wir nicht die Krankheit, sondern die Gesundheit ins Zentrum stellen. Es wird dadurch klar, dass es kostengünstiger ist, sich fit und gesund zu halten, als das bestehende System durch hohe Krankheitskosten zu belasten.



Zur Person

Pierre Alain Schnegg ist als Regierungsrat des Kantons Bern früh unterwegs. Ab 4.30 Uhr informiert er sich in den Medien, checkt E-Mails, beginnt mit seiner Arbeit. Seine Freizeit verbringt der 60-Jährige am liebsten mit seiner Familie, er ist vierfacher Vater und mehrfacher Grossvater. Gerne hält sich der SVP-Politiker aus dem Berner Jura in der Natur auf – und freut sich darauf, in ein paar Jahren wieder längere Reisen unternehmen zu können. pierre-alain-schnegg.ch

Die Krankenkassenprämien steigen ständig.

Verstehen Sie die Sorgen der Bevölkerung?

Ich verstehe sie gut. Aber wir können diese Problematik nicht mit noch mehr Regulierung angehen, was die eidgenössischen Räte leider versuchen. Die Menschen mit niedrigem Einkommen müssen durch Prämienverbilligungen unterstützt werden.

Was ist für Sie die Aufgabe der Krankenversicherer?

Ihre Rolle muss sich den neuen Gegebenheiten anpassen. Immer mehr operative Eingriffe werden ambulant durchgeführt werden. Das verlangt nach neuen Tarifen und Abrechnungsmechanismen. Die Zusammenarbeit zwischen allen Gesundheitsdienstleistern muss verbessert werden. Die Krankenversicherer können hierbei eine wichtige Rolle übernehmen.

Warum ist die Einheitskasse keine gute Lösung?

Mit einer Einheitskasse gewinnen wir nichts, denn es fehlt der Anreiz für Innovation und Wettbewerb. Die Kassen sind ja bereits heute nicht frei und werden in der Grundversorgung vom Staat stark kontrolliert. Was das System nicht braucht, ist noch mehr staatliche Regulierung und Interventionismus.

Was wünschen Sie sich persönlich für die Zukunft?

Ich sehe meine Aufgabe darin, einen Kanton mitzugestalten, der für die nachkommenden Generationen lebenswert ist. Und auch darin, die Energie zu haben, zu ändern, was geändert werden muss. Unsere Kinder und Enkelkinder sollen sich darüber freuen, dass sie im Kanton Bern leben. ■



Danke für Ihre Weiterempfehlung.



Jederzeit und überall online oder bequem per Antwortkarte. Für jede erfolgreiche Empfehlung erhalten Sie und die neu versicherte Person 100 Franken.
visana.ch/weiterempfehlung

visana